



Deutscher
Fallschirmsportverband e.V.
Geschäftsstelle
Helmut Bastuck
Comotorstr. 5
66802 Ueberherrn
Telefon: 06836 - 92307
Telefax: 06836 - 92308
info@dfv.aero
www.dfv.aero



SID MARKETING
SID Sportmarketing &
Communication Services GmbH
Ursulaplatz 1
D-50668 Köln
fon: +49 / 221 / 99880-300
fax: +49 / 221 / 99880-310
redaktion@sid-marketing.de

News 15 / 28.10.2013

Zwölf Medaillen bei Militär-WM der Fallschirmspringer Junioren sahen ab: Drei Titel für Evangelina Warich

Qionglai – Mit zwölf Medaillen – vier goldenen, drei silbernen und fünf bronzenen – kehrte das Team der Sportfördergruppe der Bundeswehr aus Altenstadt von den Militär-Weltmeisterschaften im Fallschirmspringen im chinesischen Qionglai zurück. Das Gros der Medaillen eroberten die deutschen Sportsoldaten dabei in den Juniorenwertungen.

Zur erfolgreichsten deutschen Starterin avancierte Juniorin Evangelina Warich (Bad Säckingen) mit drei Weltmeistertiteln. Die 23-Jährige sicherte sich zunächst den Titel im Zielspringen über acht Runden mit 29 Zentimetern vor Springerinnen aus Kasachstan (37 cm) und Indonesien (47 cm). Es war ihre erste Medaille bei solch einem Großereignis überhaupt. Bei der WM 2012 und der EM 2013 hatte sich die Sportsoldatin immer mit Platz 4 begnügen müssen.

„Jetzt hat sie es in ihrem letzten Wettkampf als Juniorin endlich geschafft, eine Medaille zu gewinnen und dann auch noch den Weltmeistertitel“, freute sich Trainer Sascha Lasotta (Eilenburg) mit seinem Schützling. Auch im Figurespringen, bei dem aufgrund des Wetters nur zwei Durchgänge absolviert werden konnten, hatte Warich die Nase vorn. Auf Platz 2 landeten ihre Teamkollegin Friederike Ripphausen (Oldenburg) und eine Teilnehmerin aus Kasachstan, die beide auf die Sekunde dasselbe Endergebnis erzielten. Somit dominierte Warich natürlich auch die Junioren-Kombinationswertung aus Ziel- und Figurespringen souverän, in der Ripphausen Bronze gewann.

Mit sogar fünf Medaillen konnte sich Elischa Weber (Bexbach) schmücken. Als Noch-Junior holte er im Zielspringen mit 12 cm Abweichung aus acht Runden Bronze sowie Silber in seiner Parade-disziplin, dem Figurespringen. Das reichte für den Weltmeistertitel in der Kombination. Auf dem Treppchen landete im Figurespringen der Junioren auch Raphael Lautenbacher (Schwabniederhofen) als Dritter.

Weiteres Edelmetall erkämpfte Weber in der Männerklasse. Als Mitglied des Viererteams im Formationsspringen konnte sich der Saarländer über Silber freuen. Das deutsche Quartett (117 Punkte) hatte sich von Beginn an ein Kopf-an-Kopf-Rennen mit dem Team aus Katar (111 Pkt.) um den Vizetitel geliefert. Unangefochtener Champion wurde Belgien (151 Pkt.).

Äußerst spannend ging es bei den Herren noch einmal in der Teamkombinationswertung zu, in die alle drei Disziplinen (Ziel-, Figuren- und Formationsspringen) einfließen. Hinter Frankreich und Weißrussland rangierten die deutsche und tschechische Equipe punktgleich auf Rang 3.





Deutscher
Fallschirmsportverband e.V.
Geschäftsstelle
Helmut Bastuck
Comotorstr. 5
66802 Ueberherrn
Telefon: 06836 - 92307
Telefax: 06836 - 92308
info@dfv.aero
www.dfv.aero



 **SID** MARKETING

SID Sportmarketing &
Communication Services GmbH
Ursulaplatz 1
D-50668 Köln

fon: +49 / 221 / 99880-300
fax: +49 / 221 / 99880-310

redaktion@sid-marketing.de

News 15 / 28.10.2013

So musste ein Stechen im Mannschaftszielspringen die Entscheidung über Bronze herbeiführen. Die Tschechen, vielfacher Welt- und Europameister, legten 5 cm vor. Die von Sebastian Lutz (Dettingen/Iller) trainierten Bundeswehrmänner behielten die Nerven und triumphierten mit hervorragenden 3 cm.

Bester deutscher Einzelzielspringer wurde Stefan Wiesner (Cottbus), der mit einer Gesamtabweichung von 9 cm auf dem 9. Platz der Herrenwertung landete. Mit nur 0,02 Sekunden Rückstand hinter einem Italiener musste sich der Hauptfeldweibel mit Rang 4 im Figurespringen begnügen. In der Kombinationswertung sprang für Wiesner aber dennoch die Bronzemedaille heraus.

Alle Ergebnisse unter www.37wmpc.com

HINWEIS FÜR DIE REDAKTIONEN

Diese Meldung sowie zwei aktuelle Fotos mit den deutschen Medaillengewinnern (copyright: Bundeswehr) stehen zum honorarfreien Download auf <http://www.sportpresseportal.de/news/3558> zur Verfügung.

